

Betriebsanleitung

— Absauganlage

— AS 1601



AS 1601

AS 1601

Impressum

Produktidentifikation

Absauganlage AS 1601
Artikelnummer 3922006

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@metalkraft.de
Internet: www.metalkraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 25.11.2019
Version: 2.02
Sprache: deutsch

Autor: FL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2019 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung	3
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3 Verantwortung des Betreibers	4
2.4 Qualifikation des Personals	5
2.5 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.6 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen	6
2.7 Sicherheitskennzeichnung an der Absauganlage	6
3 Technische Daten	7
4 Transport, Verpackung, Lagerung	7
4.1 Anlieferung und Transport	7
4.2 Lagerung	7
4.3 Verpackung	7
5 Gerätebeschreibung	7
5.1 Lieferumfang	7
6 Montage und Inbetriebnahme	8
6.1 Aufstellen	8
6.2 Elektrischer Anschluss	8
6.3 Inbetriebnahme	8
7 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur	9
7.1 Reinigung der Absauganlage	9
7.2 Wartung der Absauganlage	10
8 Störungstabelle	10
9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	10
9.1 Außer Betrieb nehmen	10
9.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	10
9.3 Entsorgung der Schmiermittel und Kühlschmierstoffe	10
9.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	10
10 Ersatzteile	11
10.1 Ersatzteilzeichnung	12
11 Schaltplan	13
12 EU Konformitätserklärung	14
13 Notizen	15

1 Einführung

Mit dem Kauf der Absauganlage von METALLKRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Absauganlage.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Absauganlage. Sie ist stets am Einsatzort der Absauganlage aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Absauganlage.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Absauganlage zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Absauganlage oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Absauganlage dient zum Absaugen von Spänen, die beim Bearbeiten von Werkstücken aus Metall entstehen. Die Anlage ist für den Einsatz in nicht explosionsgefährdeter Umgebung konstruiert und gebaut und darf nur in trockenen Räumen aufgestellt und betrieben werden. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

**WARNUNG!****Gefahr bei Fehlgebrauch!**

Ein Fehlgebrauch der Absauganlage kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Die Absauganlage nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Die Absauganlage nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Absauganlage übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

2.3 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche die Absauganlage zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird die Absauganlage im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Absauganlage den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Absauganlage gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Absauganlage ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Absauganlage umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Absauganlage prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Absauganlage umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Absauganlage stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.4 Qualifikation des Personals



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Absauganlage nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwererer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Absauganlage persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Augen-, Gehör- und Kopfschutz

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.

Der Industriehelm schützt den Kopf vor herabfallenden Gegenständen und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.6 Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

•Trotz des Beachtens aller Arbeitshinweise, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften bleibt ein Restrisiko beim Umgang mit der Maschine bestehen. Durch konzentriertes und vorausschauendes Arbeiten und Handeln können Sie das Restrisiko mindern.

•Die Absauganlage darf nur von Personen bedient und gewartet werden, die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Der Bediener muss ausreichend in Anwendung, Einstellung und Bedienung geschult sein.

•Wenn Sie diese Absauganlage weitergeben, müssen Sie alle zur Absauganlage mitgelieferten Werkzeuge und Unterlagen aushändigen.

•Schalten Sie die Maschine erst unmittelbar vor Beginn der Absaugarbeiten an. Schalten Sie die Maschine in den Arbeitspausen und bei Nichtgebrauch der Maschine aus. Lassen Sie die betriebsbereite Maschine nicht unbeaufsichtigt.

•Öffnen Sie niemals die Schutzabdeckungen mit der Hand, während die Absauganlage läuft.

•Halten Sie den Arbeitsplatz und den Fußboden im Umkreis der Absauganlage von jeglichen Gegenständen frei, die Ihre Standsicherheit gefährden bzw. eine Stolpergefahr darstellen. Halten Sie Ordnung am Arbeitsplatz. Unordnung kann Unfälle zur Folge haben.

•Kontrollieren Sie vor und während der Arbeit den Gefahrenbereich dahingehend, dass sich keine unbefugten Personen darin aufhalten. Lassen Sie die Absauganlage nicht durch andere Personen, insbesondere Kinder, berühren.

•Benutzen Sie die Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten und Feststoffen. Durch eventuellen Funkenflug besteht Explosions- bzw. Brandgefahr.

•Benutzen Sie die Maschine nur in trockenen Räumen bzw. in trockener Umgebung und sorgen Sie für einen ausreichend ausgeleuchteten Arbeitsbereich.

•Schützen Sie ihren Arbeitsplatz vor Regen, Nässe und Feuchtigkeit, damit von der Absauganlage keine elektrische Gefährdung ausgeht.

•Pflegen Sie die Maschine mit Sorgfalt. Halten Sie die Absauganlage sauber, um auf Dauer gut und sicher damit arbeiten zu können. Beachten Sie die Hinweise zur Wartung.

2.7 Sicherheitskennzeichnungen an der Absauganlage

An der Absauganlage sind Sicherheits- bzw. Warnsymbole angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.

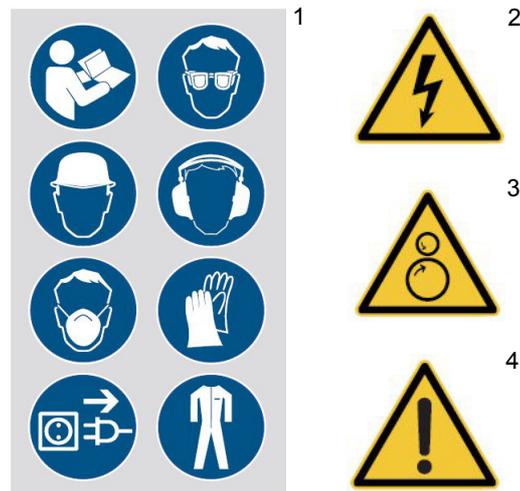


Abb. 1: 1 Gebotszeichen | 2 Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung | 3 Warnung vor Einzugsgefahr | 4 Warnung vor einer Gefahrenstelle

Beschädigte oder fehlende Sicherheits- bzw. Warnsymbole an der Absauganlage können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Absauganlage angebrachten Sicherheits- bzw. Warnsymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheits- bzw. Warnsymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Sicherheits- bzw. Warnsymbole nicht auf den ersten Blick sofort erkennlich und begreifbar sind, ist die Absauganlage bis zum Anbringen der neuen Sicherheits- bzw. Warnsymbole außer Betrieb zu nehmen.

3 Technische Daten

Technische Daten	Modell AS 1601
Motorleistung 400 V / 50 Hz	0,75 kW
Filtersack Ø / Länge	350 / 470 mm
Ø Absaugstutzen	2x 100 mm
Abmessungen [mm]	560 x 840 x 1180
Luftstrom	1100 m³/h
Ø Ventilatorrad	325 mm
Gewicht	36 kg
Schallpegel LPA	86,5 dB(A)

4 Transport, Verpackung, Lagerung

4.1 Anlieferung und Transport

Die Absauganlage nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüfen. Sollte die Absauganlage Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

Transport



WARNUNG!

Lebensgefahr durch herabfallende Last!

Wenn beim Transport oder bei Hebearbeiten das Gewicht der Absauganlage wie auch die zulässige Tragfähigkeit der Hebemittel nicht beachtet wird, kann die Maschine kippen oder abstürzen.

- Beim Transport und bei Hebearbeiten das Gewicht der Absauganlage und auch die zulässige Tragfähigkeit der Hebemittel beachten.



HINWEIS!

Die Absauganlage vor Feuchtigkeit schützen.

Die Absauganlage darf ausschließlich stehend und nur mit ausgeschaltetem Motor transportiert werden.

Transport mit einem Gabelstapler/Hubwagen:

Zum Versand wird die Absauganlage auf einer Palette fest montiert, so dass sie mit einem Gabelstapler bzw. einem Hubwagen transportiert werden kann.

4.2 Lagerung

Die Absauganlage muss gründlich gesäubert werden, bevor sie in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird.

4.3 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Absauganlage sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben. Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

5 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

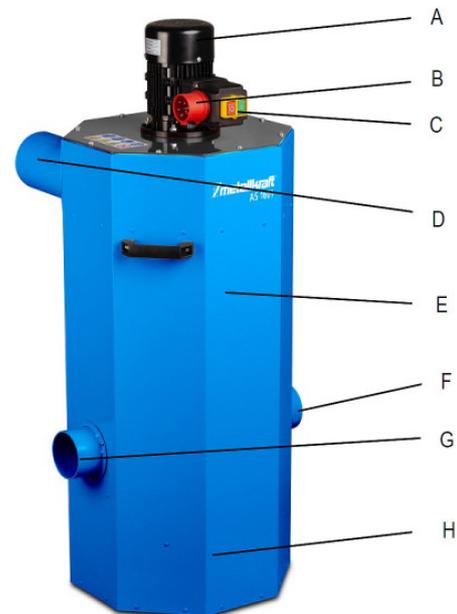


Abb. 2: Gerätebeschreibung AS 1601

- A Motor
- B Stecker
- C EIN/AUS-Schalter
- D Ansaugstutzen
- E Abdeckung
- F Absaugstutzen
- G Absaugstutzen
- H Gehäuse

5.1 Lieferumfang

- 1x Staubsack
- 4x Schlauchschellen 100 - 120 mm
- 1x Absaugschlauch Ø 100 mm / Länge 1 m
- 1x Absaugschlauch Ø 100 mm / Länge 2 m

6 Montage und Inbetriebnahme



ACHTUNG!

Bevor Sie die Absauganlage aufstellen, prüfen Sie die Bedingungen am Aufstellungsort.

Um eine gute Funktionsfähigkeit sowie eine lange Lebensdauer der Absauganlage zu erreichen, sollte der Aufstellungsort folgende Kriterien erfüllen:

- Die Absauganlage darf nur in trockenen, belüfteten Räumen aufgestellt und betrieben werden. Umgebungstemperatur von -10°C bis + 50°C, Relative Luftfeuchtigkeit nicht mehr als 90%.
- Der Untergrund muss für die Arbeiten geeignet sein. Achten Sie auf Tragfähigkeit und Ebenheit des Bodens.
- Bedenken Sie auch die Zugänglichkeit für Einstell- und Wartungsarbeiten an der Absauganlage.
- Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung (Mindestwert: 300 Lux)

6.1 Aufstellen

Schritt 1: Stellen Sie die Maschine auf einen stabilen, ebenen Untergrund ab. Der Abstand zur Wand sollte mindestens 800 mm betragen. Überprüfen Sie die elektrische Anschlussspannung. Diese muss mit der Spannung der Maschine übereinstimmen.

Schritt 2: Schließen Sie den bzw. die Absaugschläuche an den bzw. die Absaugstutzen der Absauganlage mit passenden Schlauchschellen an.

Schritt 3: Verbinden Sie den Absaugschlauch mit der Metallbearbeitungsmaschine.

6.2 Elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Arbeiten am elektrischen Anschluss dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Es ist darauf zu achten, dass der Stromanschluss über die gleichen Merkmale (Spannung, Netzfrequenz, Phasenlage) wie der Motor verfügt (s. Typenschild).

Schritt 1: Den Netzstecker mit dem Stromnetz verbinden.

6.3 Inbetriebnahme



ACHTUNG!

An folgende Regeln muss sich der Bediener halten:

- Die Absauganlage ist für eine Bedienung durch eine Person ausgelegt.
- Der Bediener darf nicht arbeiten, wenn er unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten steht.
- Der Bediener darf nicht arbeiten, wenn er übermüdet ist oder unter konzentrationsstörenden Krankheiten leidet.



ACHTUNG!

An folgende Regeln muss sich der Bediener halten:

- Die Absauganlage darf nicht für Zwecke benutzt werden, für die sie nicht vorgesehen ist.
- Die Absauganlage darf nicht überlastet werden.
- Die Absauganlage darf nur zum Absaugen von Metallstaub und -spänen eingesetzt werden. Gefährliche Substanzen dürfen nicht abgesaugt werden.
- Benutzen Sie die Absauganlage nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten und Feststoffen. Durch eventuellen Funkenflug besteht Explosions- bzw. Brandgefahr!
- Öffnen Sie niemals die Schutzabdeckungen und entnehmen Sie niemals den Auffangbehälter, während die Absauganlage läuft.



Gehör- und Kopfschutz tragen!



Schutzbrille tragen!



Atemschutz tragen!



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!

- Schritt 1: Überprüfen Sie, ob der Absaug Schlauch fest an der Absauganlage und am Absaugadapter der Metallbearbeitungsmaschine angeschlossen ist.
- Schritt 2: Überprüfen Sie, ob der Auffangbehälter und die Abeckhaube ein- bzw. aufgesetzt sind und dicht schließen.
- Schritt 3: Schalten Sie zuerst die Absauganlage ein, dann die Metallbearbeitungsmaschine. Darauf achten, dass der Staubsack gut befestigt ist.
- Schritt 4: Schalten Sie nach Abschluss der Arbeiten zuerst die Metallbearbeitungsmaschine aus, dann die Absauganlage.
- Schritt 5: Entleeren Sie den Auffangbehälter und überprüfen Sie den Filter. Wechseln Sie den Filter bei Bedarf aus.

7 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



Tipps und Empfehlungen

Damit die Absauganlage immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



WARNUNG! Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken bei Reparaturarbeiten an der Absauganlage nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus. Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.



GEFAHR! Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen.
- Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.



HINWEIS!

Prüfen Sie nach Pflege-, Wartungs- und Reparaturarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an der Absauganlage montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich der Absauganlage befindet.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Geräteteile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert bzw. getauscht werden.

Bei Bedarf immer nur Originalersatzteile verwenden.

Die Anlage darf unter keinen Umständen unerlaubterweise modifiziert werden.

7.1 Reinigung der Absauganlage



ACHTUNG!

- Vor Beginn der Reinigung und Schmierung unbedingt die Absauganlage abschalten und den Netzstecker ziehen!
- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoffteilen oder lackierten Oberflächen. Ein Anlösen der Oberfläche und sich daraus ergebende Folgeschäden können auftreten.
- Beim Entleeren des Auffangbehälters ist eine Staubschutzmaske zu tragen.

Schritt 1: Die Absauganlage nach jeder Benutzung reinigen. Kehren oder wischen Sie die Absauganlage mit einem Besen bzw. einem Lappen ab. Alle lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Lappen gereinigt werden.

Schritt 2: Den Auffangbehälter nach jeder Benutzung entleeren und reinigen.

Schritt 3: Den Filter nach jeder Benutzung auf Staubablagerungen prüfen.

Schritt 4: Die Schutzvorrichtung und die Funktion des NOT-AUS-Tasters kontrollieren.

7.2 Wartung der Absauganlage

Wöchentlich: Schlauchschellen und Absaugschlauch auf festen Sitz und Dichtigkeit kontrollieren und bei Bedarf ersetzen.

Den Filter auf Staubablagerungen prüfen und bei Bedarf reinigen. Den Filter in regelmäßigen Abständen auswechseln.

Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und Motorengehäuse reinigen.

Monatlich: Befestigungsschrauben der Anlage kontrollieren.

Halbjährlich: Elektrische Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorrichtungen überprüfen.

8 Störungstabelle

Störung	Ursache	Lösung
Maschine schaltet nicht ein	1. Kein Strom vorhanden	1. Netzsicherung prüfen
	2. Motor, Schalter oder Kabel defekt	2. Elektrofachkraft kontaktieren
	3. Falscher elektrischer Anschluss	3. Elektrofachkraft kontaktieren

9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Absauganlage nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

9.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Absauganlage gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Anlagenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

9.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

9.3 Entsorgung der Schmiermittel und Kühlschmierstoffe



ACHTUNG!

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe.



HINWEIS!

Verbrauchte Kühlschmierstoff-Emulsionen und Öle sollten nicht miteinander vermischt werden, da nur nicht gemischte Altöle ohne Vorbehandlung verwertbar sind.

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Fragen Sie gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern.

9.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

10 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel:

Es muss der Motor für die Absauganlage AS 1601 bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 20.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (20) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Absauganlage AS 1601**
- Artikelnummer: **392 2006**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **20**

Die Artikelnummer Ihrer Absauganlage:

Absauganlage AS 1601: **392 2006**

10.1 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler.

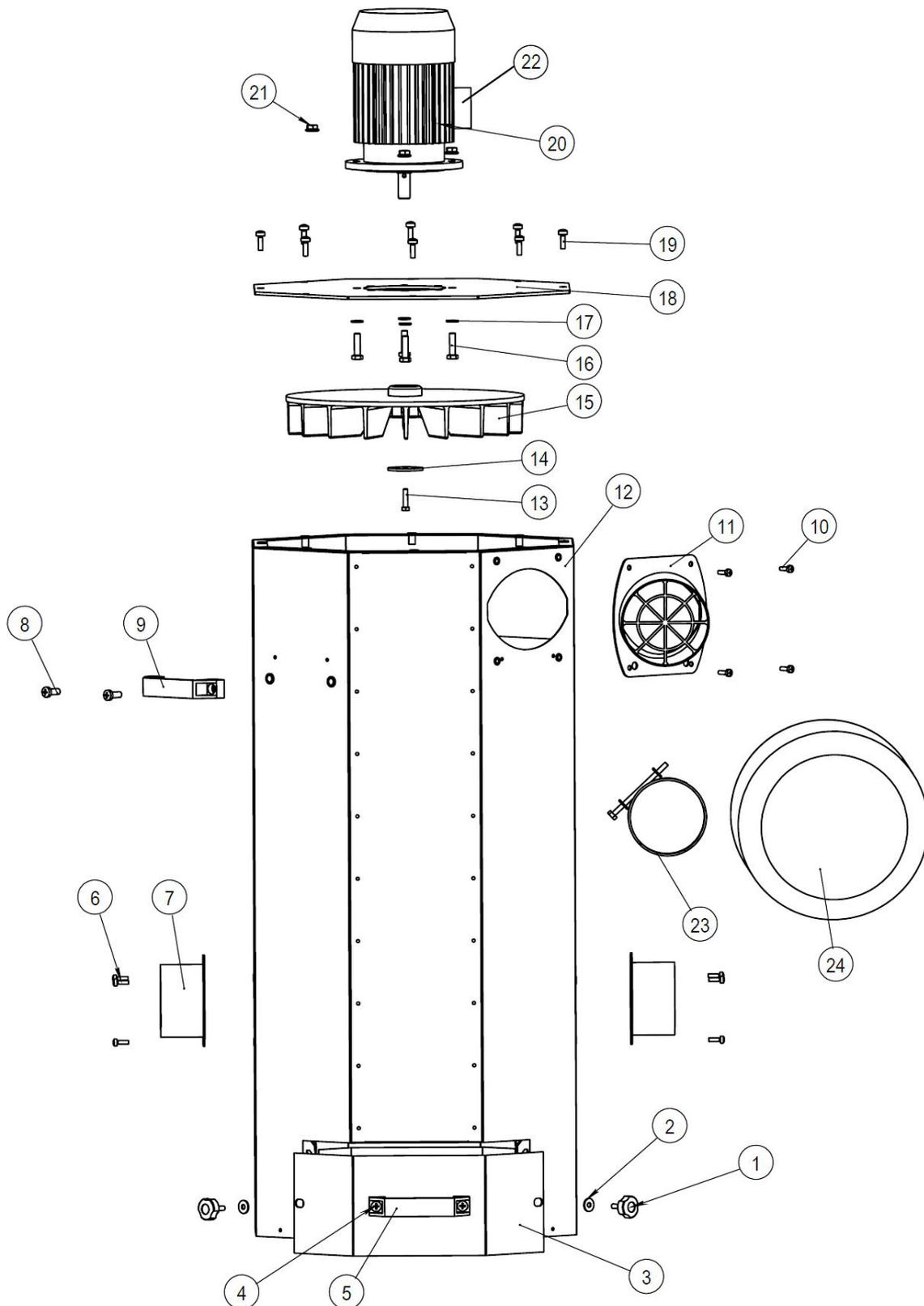


Abb. 3: Ersatzteilzeichnung AS 1601

11 Schaltplan

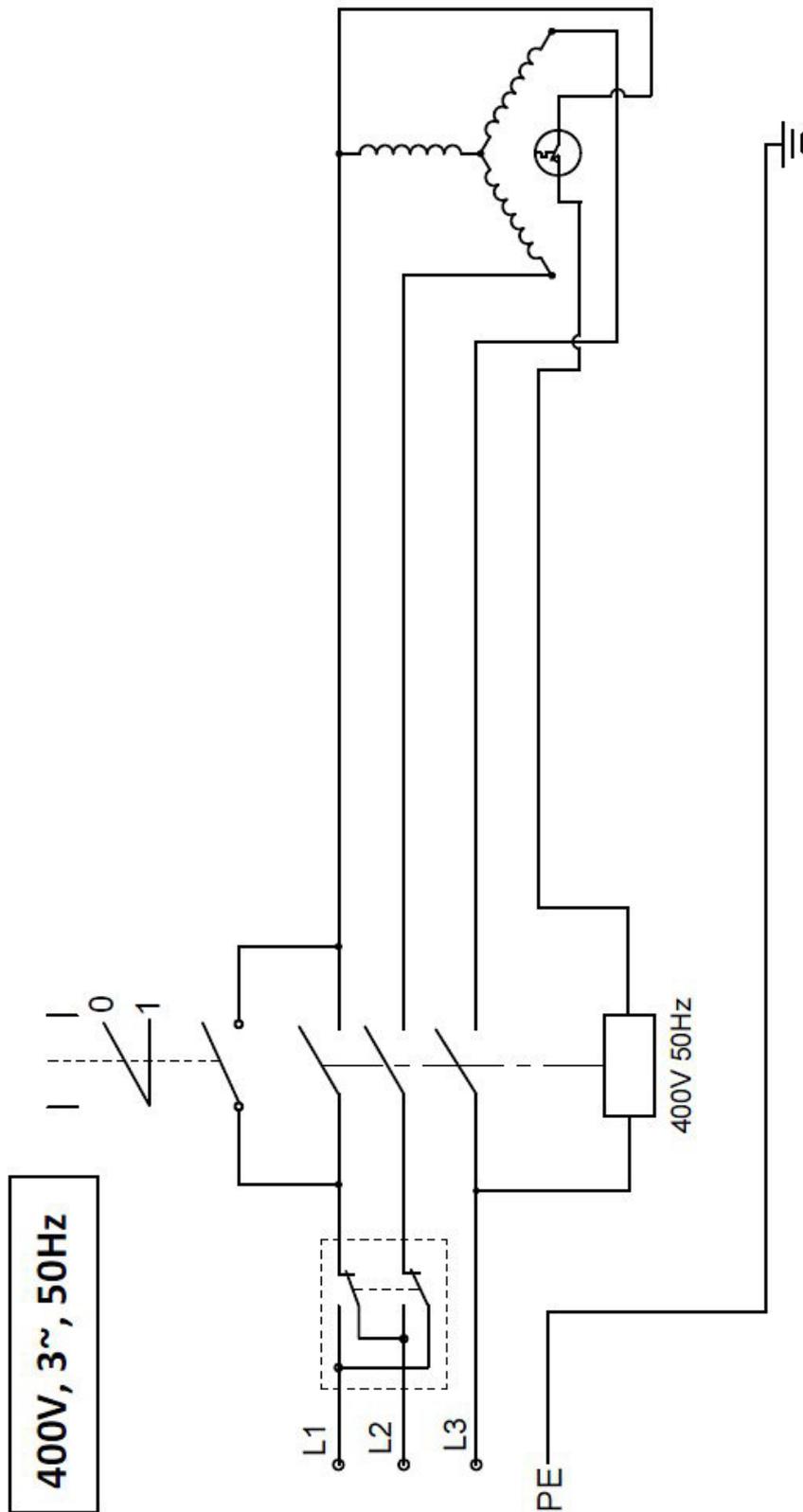


Abb. 4: Schaltplan AS 1601

12 EU Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Metallkraft® Metallbearbeitungsmaschinen

Maschinentyp: AS 1400

Bezeichnung der Maschine: Absauganlage

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20_____

*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Einschlägige EU-Richtlinien: 2014/30/EU EMV-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 12100:2010 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze -
Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN 60204-1:2007-06 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen -
Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, den 15. 04. 2016



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



13 Notizen

